



Stadt Hagenow



Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport

Sitzungstermin:	Dienstag, 26.05.2020, 18:30 Uhr
Raum, Ort:	Rathaussaal der Stadt Hagenow, Lange Straße 28-32, 19230 Hagenow
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:50 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Frau Sylvia Schulz - CDU

Mitglieder des Gremiums

Herr Heiko Christen - CDU

Herr Gelord Opitz - DIE LINKE

Herr Enrico Walter - DIE LINKE

Frau Tina Koß - SPD

Frau Jana Krull - SPD

Herr Sebastian Höhn - FDP

Verwaltung

Herr Christian Behrens - Teamleiter

Frau Birgit Heimke - Teamleiterin

Frau Rosi Hoffmann -

Gäste

Herr Ole Holtermann -

Frau Claudia Kaltenbach -

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 21.01.2020
- 5 Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils
 - 5.1 Vorstellung des Entwurfs des Sporthallenbelegungsplanes für das Schuljahr 2020/21
 - 5.2 2. Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Bibliothek der Stadt Hagenow 2020/0196
 - 5.3 Eröffnung Schwimmbadsaison
 - 5.4 Stand "Jubiläumsjahr"
 - 5.5 Antrag auf finanzielle Unterstützung im Rahmen der kulturellen Förderung
 - Sängervereinigung "Klingendes Posthorn" e.V.
 - Dörpschaft to Hagenow e.V.
 - 5.6 Aktueller Stand - Hort- und Schulneubau
 - 5.7 Aufnahme des Schulbetriebs an städtischen Schulen
- 6 Information der Verwaltung
- 7 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 8 Schließung des öffentlichen Teils

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Frau Schulz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ausschussmitglieder, die Vertreter der Vereine und der Verwaltung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und mit 7 anwesenden Ausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

2. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge gestellt.
Die vorliegende Tagesordnung wird angenommen.

4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 21.01.2020

Die Sitzungsniederschrift wird ohne Einwände bzw. Änderungen gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

6	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	1	Enthaltung
---	------------	---	--------------	---	------------

5. Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils

5.1. Vorstellung des Entwurfs des Sporthallenbelegungsplanes für das Schuljahr 2020/21

anwesende Vertreter der Vereine:

Frau Horn, Frau Carmohn, Herr Burmann, Herr Kunz, Herr Tügel, Herr Blaudzun, Herr Jegminat

Der Entwurf des Sporthallenbelegungsplanes für das Schuljahr 2020/ 21 wurde nach eingehender Diskussion durch die Vereine bestätigt.

Bei zeitlichen Überschneidungen der Trainingszeiten werden die jeweiligen Vereine sich untereinander einigen.

Frau Horn hat den laut Sporthallenbelegungsplan noch freien Termin in der Mehrzweckhalle „Otto Ibs“ am Donnerstag von 16:00 – 17:30 Uhr (Gymnastikraum) für das Tanzstudio beantragt.

Herr Burmann wünscht zukünftig eine digitale Zustellung des Hallenbelegungsplanes.

Herr Behrens teilt den Vereinen mit, dass ab dem 02.06.2020 ein stufenweiser Wiedereinstieg in den Vereinssport unter strenger Einhaltung der sportart- spezifischen Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen wieder möglich ist.

Voraussetzung für die Nutzung der Sporthallen

Die Vereine haben für jede Sportart ein einrichtungsbezogenes Hygiene- und Sicherheitskonzept zu erstellen. Das spezifische Handlungskonzept ist bei der Stadt Hagenow einzureichen. Es muss eine Tagesanwesenheitsliste geführt und ebenfalls der Stadt Hagenow zugestellt werden. Die Nutzung der Toiletten und Waschbecken ist weiterhin erlaubt.

Es muss für eine regelmäßige Desinfektion und Reinigung der Türklinken, Fußböden sowie Sportgeräte gesorgt werden und es ist ein regelmäßiges, gründliches Lüften der Räumlichkeiten erforderlich!

Es wird ein Reinigungsprotokoll durch die Vereine geführt.

Die Sporthalle „Otto Ibs“ steht am 11.06.2020 aufgrund einer dort stattfindenden Stadtvertreterversammlung nicht zur Verfügung!

Herr Behrens informiert die Vereine, dass die Sporthalle in der Teichstraße während der ersten Ferienwochen, von Montag bis Freitag von 09:00- 20:00 Uhr, für Trainingszwecke genutzt werden kann.

Auch hier gilt das bereits erwähnte Hygiene- und Sicherheitskonzept. Die Halle muss während der Ferienzeit durch eine Fachfirma gereinigt werden, für die Beauftragung und Kosten sind die Vereine verantwortlich. Die erforderlichen Reinigungsutensilien sowie eine Erstausrüstung an Flächendesinfektionsmittel werden durch die Stadt zur Verfügung gestellt.

Die jährliche Grundreinigung der Sporthalle Teichstraße erfolgt in der letzten Ferienwoche, die Kosten hierfür trägt die Stadt. In dieser Zeit ist die Halle für die Vereine nicht nutzbar.

Die Vorsitzende Frau Schulz verabschiedet die Vertreter der Vereine um 19:30 Uhr.

5.2. 2. Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Bibliothek der Stadt Hagenow 2020/0196

Der Tagesordnungspunkt bzgl. der Gebührenanpassung in der Stadtbibliothek wird von der Bibliotheksleiterin Frau Kaltenbach kurz vorgestellt und begründet. Die Fernleihgebühren sollten den gestiegenen Portokosten angepasst werden und anstelle der Faxgebühren sollte eine Gebühr für Scans treten, die bei ähnlichem Arbeitsaufwand, aber geringeren Materialkosten der für Kopien entsprechen sollte.

Auf Nachfragen zur Kalkulation der Gebühr und der Beachtung des Datenschutzes erläutert Frau Kaltenbach, wie das Kopieren somit auch Scannen von persönlichen Dokumenten in der Bibliothek ablaufen und welche Gesamtkosten bei einer Berücksichtigung aller anfallenden Kosten (von den Personalkosten über Strom bis hin zur Raum-

miete) entstehen würden, wies aber gleichzeitig daraufhin, dass ein Großteil der Kosten auch entstehen, wenn keine Scans angefertigt werden. Die kalkulierten Fernleihkosten belaufen sich dann auf ca. 4,40 €. Der Vorschlag, eine Grundgebühr für die Fernleihe anzusetzen und jeweils die wirklich anfallenden Portogebühren dazu zu addieren, lässt sich in der Realität nicht so leicht umsetzen, da bei 650 Bestellungen pro Jahr die bestellten Bücher nicht einzeln verschickt werden, sondern Bestellungen beim Eingang wie auch bei der Rücksendung gemischt werden, so dass das anfallende Porto erst bei Fertigstellung der Rücksendung feststeht.

Nach eingehender Diskussion stellt Herr Höhn die Frage, ob der Datenschutz wirklich gewährleistet ist und ob diese Gebühren den tatsächlichen Kosten angepasst wären. Zur datenschutzrechtlichen Absicherung macht Herr Behrens den Vorschlag, dies über die Datenschutzbeauftragte der Stadt Hagenow klären zu lassen.

Zu den Gebühren erklärt Frau Kaltenbach, dass diese nach ihrem Dafürhalten sozial und nicht wirtschaftlich berechnet werden sollten.

Die Ausschussmitglieder geben zum Abschluss die Empfehlung an den Hauptausschuss, die Kosten für die Fernleihe zwischen 3,00 € und 4,50 € und für den Scan auf 0,10 € festzulegen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Hagenow beschließt die in der Anlage beigefügte 2. Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Bibliothek der Stadt Hagenow.

Abstimmungsergebnis:

7	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
---	------------	---	--------------	---	--------------

5.3. Eröffnung Schwimmbadsaison

Die Eröffnung des Freibades ist je nach Witterung für den 15.06.2020 vorgesehen. Vorab ist jedoch noch ein Hygienekonzept mit den Hinweisen des LAGUS zu erstellen, welches durch das zuständige Gesundheitsamt abgenommen wird. Vorabsprachen haben hierzu allerdings schon stattgefunden, sodass von einer Genehmigung seitens des LK ausgegangen werden kann.

Es ist in dieser Saison aufgrund der Corona-Pandemie kein Eintritt zu entrichten, es wird jedoch eine Kasse des Vertrauens geben, um die Mitarbeiter zu schützen und somit auch die Mindestabstände zu gewährleisten.

Sollten die Auflagen jedoch innerhalb der Saison wegfallen, so ist der übliche Eintritt wieder zu entrichten.

Eintritt von 7-18 Jahren: 0,50 €

Eintritt ab 18 Jahren: 1,00 €

Der Kioskbetrieb wird aufgenommen.

5.4. Stand "Jubiläumsjahr"

Herr Behrens informiert, dass das Jubiläumsjahr aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen bundesweiten Veranstaltungsverbots bis zum 31.08.2020 ausgesetzt wurde.

Die bis dato noch zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel können jedoch nach Rücksprache mit der Rechtsaufsichtsbehörde in das nächste HH-Jahr übertragen werden. Ein entsprechender Beschluss zur Übertragung der finanziellen Mittel bezüglich des Stadtjubiläums 650+1 ist in der Beratungsfolge Hauptausschuss sowie Stadtvertretung vorbereitet.

Weiterhin teilt Herr Behrens mit, dass die den Vereinen zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel, zur Durchführung von Veranstaltungen, mittels Bewilligungszeitraumverlängerung auch für das nächste Jahr zur Verfügung stehen werden.

Zum feierlichen Festakt am 16.06.2020 macht Herr Behrens folgende Ausführung:
Die Stadt Hagenow wurde am 16.06.1370 erstmals in einer Stiftungsurkunde für den Schweriner Dom als Stadt erwähnt. Der zentrale Festakt zum Stadtjubiläum musste aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen bundesweiten Veranstaltungsverbots ausgesetzt werden. Es wird aber am 16.06.2020 um 19:00 Uhr ein kleiner Empfang mit den Abgeordneten der Stadt Hagenow und den Sponsoren im Museumshof stattfinden.

5.5. Antrag auf finanzielle Unterstützung im Rahmen der kulturellen Förderung

- **Sängervereinigung "Klingendes Posthorn" e.V.**
- **Dörpschaft to Hagenow e.V.**

- Antrag der Sängervereinigung „Klingendes Posthorn“ e.V. Hagenow auf Förderung für das Hagenower Chorkonzert 2020 in Höhe von **100,00 €**

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

- Antrag der Dörpschaft to Hagenow e.V. auf Förderung für die Anschaffung von Kostümen, die Herstellung von Playbacks und von Tonaufnahmen im Studio in Höhe von **400,00 €**

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

5.6. Aktueller Stand - Hort- und Schulneubau

Frau Heimke informiert über den Stand Neubau Hortgebäude am Kietz.

Die Ausschreibungen sind vorbereitet. Der Fördermittelbescheid liegt immer noch nicht vor, soll bis Ende Mai im Hause sein.

Die Baugenehmigung durch die Bauordnung des Landkreises Ludwigslust-Parchim wurde erteilt. Fragen seitens des Lagus zu den Flucht- und Rettungsplänen werden im laufenden Verfahren noch geklärt.

Anmerkung: Am Freitag, den 19.06.2020 wurde der Förderbescheid für den Neubau des Hortgebäudes in Höhe von 3.857.775,05 € durch die Sozialministerin Stefanie Drese übergeben und die Ausschreibungen beginnen am Montag.

5.7. Aufnahme des Schulbetriebs an städtischen Schulen

Bis zu den Ferien hat jede Klassenstufe einen Tag Präsenzunterricht.

Mittwochs ist der Konsultationstag für Eltern und Schüler.

Alle Hygienemaßnahmen wurden umgesetzt mit ausreichend Abstand zwischen den Schülerarbeitsplätzen und Kennzeichnungen auf den Fluren zwecks Laufrichtungen etc.

6. Information der Verwaltung

Herr Behrens informiert zum aktuellen Stand „Skateranlage KON“:

Aufgrund des Objektverkaufs der Jugendbegegnungsstätte „KON“ ist auch die Zuweisung zur Kleinsportanlage nicht mehr gegeben. Der ehemalige Eingang wird mittels Zaunfeld geschlossen und der künftige Eingang erfolgt nun auf der gegenüberliegenden Seite von der Rudolf-Diesel-Straße. Die Restarbeiten an der Skaterbahn „KON“ werden in den nächsten 4 Wochen durch den Bauhof behoben.

7. Anfragen der Ausschussmitglieder

Frau Koß fragt nach, ob es bezüglich des Baus „Spielplatz am Kreisel“ in der Bahnhofstraße neue Informationen gibt.

Die Verwaltung gibt die Auskunft, dass die Verantwortung für die Spielplätze der Stadt dem Fachbereich III, hier Herrn Ruedel, obliegt und verweist diese Anfrage an den zuständigen Fachbereich.

8. Schließung des öffentlichen Teils

Sylvia Schulz
Vorsitz

Birgit Heimke, Rosi Hoffmann
Schriftführung